

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2016

Woche: 8.2.16 bis 14.2.16

Nummer: 6

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Eine zumindest anfangs recht milde 6. Kalenderwoche 2016 liegt hinter uns. Nur zwischenzeitlich zeigte sich das Wetter kurzzeitig frostig. Im Einzelnen war der Wetterverlauf wie folgt: Der Montag startete mit dem Durchzug eines okkludierenden Frontensystems von Westen her. Dabei kam es überall zu Niederschlag, der aber nur im Harz, im Thüringer Wald und Westerzgebirge beachtliche Mengen brachte. Bis in die Gipfellagen war es Regen. Ein ähnliches Bild, nur ausgelöst von einem anderen Tiefdruckgebiet, zeigte sich am Dienstag und in der Folge dieses Tiefs rutschte bei lebhaftem westlichen Wind auch ein Schwall maritimer Polarluft heran, der dann zur Wochenmitte unter Hochdruckeinfluss kam. Damit waren am Mittwoch vielfach nur noch einzelne, meist unbedeutende Schauer zu beobachten. Lediglich Südthüringen erhielt merklich höhere Niederschlagssummen. Der Zwischenhocheinfluss hielt bis zum Samstag an und aufgrund nächtlicher Ausstrahlung sanken die Temperaturwerte am Donnerstag- und Freitagfrüh in den negativen Bereich ab. In Erdbodennähe waren sogar Werte bis unter minus 7 Grad C am Freitagfrüh gemessen worden. Etwas mildere Meeresluft gekoppelt an ein am Sonntag über dem Berichtsgebiet liegendes Tief, das für dichtere Wolken sorgte, ließ dann die Temperatur wieder etwas steigen, so dass nur am Sonntagfrüh in Erdbodennähe gebietsweise leichter Frost herrschte. Während Freitag und Sonnabend größtenteils trocken blieben, war am Sonntag wieder etwas Niederschlag gemessen worden. Das Wochenbild der Niederschlagssumme zeigt, dass insbesondere Südthüringen und da der östliche Thüringer Wald in der Berichtswoche mehr als 50 mm Regen abbekamen. Im Gegensatz dazu sind in großen Teilen der Lommatzcher Pflege kaum 2 mm gemessen worden. Flächenmäßig ist der Anteil mit Niederschlagshöhen unter 10 mm am größten gewesen.

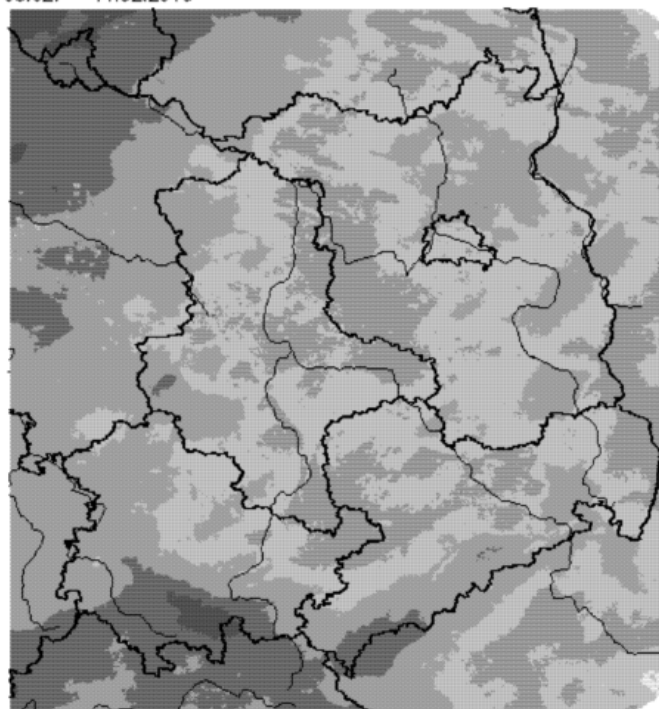
Insgesamt war die Berichtswoche gemessen am langjährigen Mittel von 1981 bis 2010 2,1 bis 4,3 K zu mild. Die Wochenmitteltemperaturen lagen mit Ausnahme der Gipfelregionen des Berglandes im positiven Bereich und betragen 1,9 bis 5,7 Grad C in den Lagen unter 500 m NN. Die Sonne schien zwischen 2 Stunden in Südthüringen bis 23 Stunden im Leipziger Raum. Das sind 10 bis 140 Prozent des Normalwertes. Die stationsbezogenen Niederschlagssummen streuen von 2 bis rund 50 mm und sind damit in guter Deckung mit dem flächenhaften Radolanwochensummenbild. Das sind 40 bis 400 Prozent des Mittelwertes. Zum Ende der Woche waren nur in den unmittelbaren Gipfellagen der Mittelgebirge noch Schneedecken gemessen worden (Brocken 46 cm, Fichtelberg 41 cm, Schmücke 11 und Neuhaus/Rwg. 13 cm).

Boden:

Die Bodentemperatur lag im Wochenmittel in 5 cm Tiefe bei etwa 3 Grad C. Es gab Anfang der Woche ein paar Tage, die auch gebietsweise etwas mehr als 5 Grad C zeigten, aber durch die nächtliche Abkühlung in der zweiten Wochenhälfte wurden die Werte wieder abgesenkt und so waren sie bis in 50 cm Tiefe zum Wochenende auf einem sehr homogenen Niveau noch unterhalb der Grenze, die nennenswerte Nährstoffmobilisierung ermöglicht. Die Wochensumme der potenziellen Verdunstung spannte sich zwischen 1,5 und etwas über 6 mm auf. Bei den registrierten und oben beschriebenen Niederschlägen war die Klimatische Wasserbilanz fast überall positiv. Es ist aber in weiten Teilen noch keine vollständige Auffüllung der

Wochensumme Niederschlag

08.02. – 14.02.2016



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 15.2.2016 9:13 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Bodenwasservorräte bis 60 cm Tiefe gegeben. Nur die Gebirgslagen sowie Südthüringen und Teile des nordwestlichen Brandenburgs können schon von Wassersättigung in den oberen 60 cm des Bodens ausgehen.

Pflanze:

Besonders in der wildwachsenden Vegetation waren Regungen zu beobachten. Verbreitet erblühten die Schneeglöckchen und die Erlen begannen auf weiteren Standorten zu stäuben. Beim Winterraps war ein merkliches Erheben der Blätter zu sehen, so dass erkennbar war, dass die Winterungen in den Startlöchern für das Frühjahr stecken.

Arbeitsprozess:

Die Feldarbeiten ruhten weitgehend, denn einerseits waren die Bedingungen für eine nennenswerte Nährstoffmobilisierung nicht gegeben und andererseits gab es auch stellenweise Befahrbarkeitsprobleme. Mancherorts wurden Baumschnitt- und Landschaftspflegearbeiten an Gehölzen am Feldrain ausgeführt.

Ausblick:

Am Mittwoch sind Reste eines abziehenden Tiefdruckgebietes zu spüren, bevor sich am Donnerstag Zwischenhocheinfluss einstellt, der aber im Laufe des Freitages durch neue Tiefausläufer, die dann in rascher Folge ostwärts durchschwenken, abgelöst wird. Am Mittwoch gibt es aus der meist dichten Bewölkung noch vereinzelt etwas Schneeregen oder Schnee. Am Donnerstag ist dann etwas Sonne möglich und Niederschläge werden nicht erwartet. Im Laufe des Freitages kommen von Westen her neue Schneefälle auf, die jedoch rasch in Regen übergehen und dann bleibt es bis zum Dienstag regnerisch mit nur wenigen Wolkenlücken, die auch mal ein paar Minuten Sonnenschein ermöglichen würden. Nach Frühwerten im Bereich um minus 4 Grad, stellen sich am Mittwoch Höchstwerte in Gefrierpunktnähe ein. Donnerstag und Freitag starten frostig und erreichen maximal 3 bis 6 Grad. Auch am Sonnabend sind die Minima nochmals im leichten Frostbereich zu finden, dann gehen die Höchstwerte aber schon auf 4 bis 8 Grad hinauf und ab Sonntag sind dann frostfreie Nächte und Tage mit Höchstwerten zwischen 7 und 11 Grad zu erwarten. Der Wind weht anfangs schwach aus nördlichen, später östlichen Richtungen. Im Laufe der zweiten Wochenhälfte dreht er dann über Süd nach Südwest und frischt dabei spürbar auf.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 8.2.16 bis 14.2.16

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	3.4	2.8	6.6	1.0	-1.0	17.2	103.7	4.2	43.6	3.6	5.2
Neuruppin	38	3.9	3.0	6.7	1.3	-0.6	16.7	112.3	10.4	118.6	3.1	4.1
Angermünde	56	3.9	3.3	7.1	1.0	-0.4	14.5	92.2	8.7	116.2	3.4	4.7
Potsdam	81	4.2	3.3	7.5	1.5	-0.6	21.0	125.0	6.5	67.3	4.5	5.5
Berlin-Schfeld	47	4.2	3.4	7.2	1.4	-0.4	18.8	115.0	4.9	62.9	3.5	6.2
Lindenberg	98	4.2	3.6	7.4	1.7	0.3	18.4	112.9	7.2	79.9	4.9	4.6
Cottbus	69	4.7	3.7	8.7	1.4	-0.3	19.9	118.8	9.4	111.5	4.7	3.7
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	4.1	3.0	7.3	0.7	-0.6	18.2	116.7	10.5	114.2	4.4	4.6
Gardelegen	47	3.9	2.7	7.0	0.3	-1.7	19.0	123.4	8.5	97.5	4.0	4.1
Magdeburg	79	4.4	3.2	7.5	1.0	(-1.3)	18.9	108.5	3.5	48.0	4.0	3.7
Harzgerode	404	1.9	2.3	4.5	-0.5	-1.9	14.4	80.9	19.4	230.0	1.9	4.8
Jessnitz	74	4.7	3.0	8.8	1.5	-0.6	(21.3	119.9)	10.0	125.6	5.2	5.1
Wittenberg	105	4.5	3.5	8.0	1.9	-0.1	19.1	112.4	4.6	50.6	5.0	4.0
Bernburg	84	4.2	2.8	8.0	1.0	-0.9	24.3	143.9	4.7	74.5	3.9	4.8
Kreipitzsch	246	3.9	2.7	7.4	0.9	-1.0	17.8	108.2	6.5	66.9	3.7	5.3
Thüringen												
Artern	164	4.1	3.1	7.4	1.3	-0.6	16.5	102.5	13.8	235.7	2.7	4.7
Leinefelde	356	2.9	2.8	5.4	0.8	-0.9	15.0	89.0	21.0	182.9	2.2	4.7
Erfurt-Binders.	312	3.5	3.7	6.4	0.7	-1.4	20.3	115.4	9.9	166.3	2.9	6.3
Gera-Leumnitz	311	3.7	3.4	6.8	0.8	-1.0	18.8	100.7	3.7	46.0	3.8	5.9
Meiningen	450	2.3	2.9	4.5	0.4	-1.2	3.2	20.5	40.2	376.0	2.1	3.9
Neuhaus	845	-0.6	2.1	1.0	-2.2	-2.9	2.4	14.8	48.9	195.7	0.3	5.2
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	4.8	4.0	8.0	2.2	-0.2	16.8	95.7	3.7	41.1	4.6	5.5
Goerlitz	238	4.0	3.8	8.2	0.5	-0.8	17.8	100.8	3.9	41.6	4.9	5.1
Leipzig-Schkeu.	131	4.4	3.3	8.2	1.2	-0.7	22.9	134.8	10.0	151.7	4.7	6.3
Oschatz	150	4.7	3.7	8.9	1.5	0.3	20.2	113.9	3.0	36.0	5.5	5.0
Plauen	386	3.3	3.5	6.3	0.2	(-1.3)	10.7	66.2	17.4	244.8	3.7	3.9
Chemnitz	418	3.6	3.5	6.6	1.5	0.2	18.8	101.0	5.9	62.3	3.8	6.8
Nossen	308	4.2	3.8	7.3	1.4	0.3	18.2	106.5	4.9	41.4	3.9	5.1
Dresden-Hoster.	114	5.7	4.3	9.1	2.3	-0.7	16.0	97.7	4.7	54.4	5.0	4.9

- TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C
- DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K
- TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
- TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
- TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C
- SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h
- in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert
- NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)
- VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm
- MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 8.2.16 bis 14.2.16

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Wiesenburg	6.6	6.9	3.4	3.3	1.2	1.0	1.7	10.1	9.1	5.9	5.9	5.5	5.9	3.7
Neuruppin	6.3	7.3	4.0	3.9	2.0	1.5	2.2	9.6	8.8	7.2	5.4	5.9	6.7	3.1
Angermuende	7.1	7.6	4.4	3.6	2.0	0.4	2.5	9.7	9.3	9.2	4.7	6.3	6.1	4.1
Potsdam	7.3	7.8	4.4	4.0	2.1	1.1	2.7	11.0	9.6	7.6	6.6	6.8	6.7	4.0
Berlin-Schfeld	7.5	7.9	4.9	3.7	1.5	0.8	2.8	11.1	9.4	7.7	5.9	6.0	6.4	4.1
Lindenberg	7.4	7.7	4.8	3.8	2.0	1.4	2.6	10.3	9.5	8.4	6.1	6.4	6.9	4.1
Cottbus	8.2	8.5	5.4	4.1	2.1	0.5	3.8	11.3	10.9	10.0	7.5	7.5	6.4	7.6
Seehausen	7.3	7.7	4.2	4.4	2.3	1.1	1.8	10.7	9.4	5.9	7.5	7.2	7.1	3.0
Gardelegen	7.3	7.6	4.0	4.2	1.5	1.1	1.8	10.7	9.5	5.3	7.0	6.5	6.9	2.9
Magdeburg	7.6	7.8	4.4	4.3	2.5	1.4	2.8	11.2	9.8	7.0	6.6	7.3	6.1	4.4
Harzgerode	4.9	5.0	1.5	1.2	0.1	-0.7	1.5	7.1	6.8	3.0	3.7	3.5	3.3	4.2
Jessnitz	8.1	8.2	4.7	4.0	2.2	1.2	4.4	13.2	10.1	7.2	7.6	7.5	6.4	9.4
Wittenberg	7.5	7.9	4.5	4.2	2.0	1.9	3.4	11.6	9.8	7.1	7.0	6.7	6.7	7.0
Bernburg	7.4	7.4	4.4	3.7	2.3	0.7	3.2	11.6	9.6	7.2	7.8	7.7	5.1	6.8
Kreipitzsch	7.0	7.0	3.5	3.2	1.5	0.6	4.4	11.3	9.5	6.2	6.2	5.5	5.3	7.7
Artern	7.2	7.2	3.7	3.4	2.2	0.7	4.0	10.9	9.5	6.4	6.7	6.2	4.8	7.6
Leinefelde	5.9	5.5	2.1	2.0	1.6	0.6	2.6	8.0	7.6	3.1	4.2	5.7	4.0	5.0
Erfurt-Binders.	6.2	6.4	2.7	2.6	1.9	0.5	4.1	9.1	8.6	4.9	5.9	5.3	4.7	6.2
Gera-Leumnitz	6.4	6.5	3.2	2.8	1.1	0.6	5.0	9.9	8.7	5.2	5.7	5.6	4.6	7.9
Meiningen	4.5	5.1	1.3	1.9	0.9	-0.9	3.6	6.7	7.4	2.8	4.1	3.5	1.5	5.3
Neuhaus	1.3	1.8	-1.7	-1.4	-2.0	-3.0	0.7	3.7	4.2	-0.6	-0.6	-0.5	-0.4	1.5
Dresden-Klotzs.	7.7	7.9	4.5	3.3	2.3	1.9	5.9	11.6	10.4	7.7	5.3	5.9	5.7	9.6
Goerlitz	7.2	7.6	4.6	3.0	1.4	-0.2	4.5	11.2	10.3	8.7	5.7	5.9	6.3	9.3
Leipzig-Schkeu.	7.4	7.8	4.1	3.4	2.1	1.3	4.4	11.6	9.4	6.3	7.5	7.3	5.7	9.9
Oschatz	8.1	8.1	4.4	3.6	2.3	1.4	4.9	11.6	11.4	7.3	7.0	7.3	6.8	10.6
Plauen	6.0	6.0	2.5	2.3	1.3	0.0	5.0	9.6	7.8	4.4	5.1	5.1	3.6	8.4
Chemnitz	6.1	6.2	2.6	2.2	1.5	1.6	5.1	9.5	8.7	4.7	5.1	4.9	5.4	8.1
Nossen	7.4	7.2	3.6	2.6	1.9	1.1	5.3	11.1	9.6	5.6	4.8	5.5	5.4	9.1
Dresden-Hoster.	8.7	8.9	5.7	4.1	2.7	2.7	6.8	12.6	10.7	9.4	7.0	7.3	5.9	10.7

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Wiesenburg	4.7	4.4	1.8	0.3	-1.9	-2.7	0.1	0.0	2.6	2.2	2.7	3.6	6.1	0.0
Neuruppin	4.1	4.9	2.1	0.5	-0.4	-2.5	0.7	0.4	0.2	2.6	0.1	5.4	8.0	0.0
Angermuende	4.9	5.5	1.0	1.3	-2.2	-4.2	0.7	0.5	1.8	1.2	0.0	3.1	7.9	0.0
Potsdam	5.1	5.5	2.6	0.1	-0.8	-2.4	0.7	0.1	1.9	3.9	1.4	5.2	8.5	0.0
Berlin-Schfeld	5.3	6.2	3.1	-0.2	-2.2	-3.2	0.9	0.3	1.6	4.4	0.5	3.5	8.5	0.0
Lindenberg	5.2	5.8	2.6	0.6	-0.9	-2.3	0.7	1.1	2.6	2.6	0.1	3.6	8.4	0.0
Cottbus	5.6	6.2	3.7	1.2	-3.2	-4.8	1.4	1.9	2.3	1.5	2.9	5.0	6.2	0.1
Seehausen	5.0	2.5	2.2	1.3	-2.5	-3.8	0.4	0.7	0.5	2.8	1.6	4.5	8.1	0.0
Gardelegen	5.0	2.7	1.7	-0.5	-2.8	-4.2	0.5	1.3	2.0	1.3	4.5	2.8	7.1	0.0
Magdeburg	5.3	4.0	1.4	0.7	-2.0	-3.8	1.4	0.3	2.5	1.3	3.5	4.2	7.1	0.0
Harzgerode	4.1	1.5	0.5	-1.1	-3.3	-5.1	-0.4	0.4	1.9	0.1	4.2	0.2	7.5	0.1
Jessnitz	5.9	5.6	3.5	1.4	-2.7	-4.4	1.3	(0.4)	(2.4)	(1.5)	(4.2)	(5.0)	(7.0)	(0.8)
Wittenberg	5.5	5.6	2.9	0.8	-1.1	-1.3	1.0	0.1	2.7	2.4	4.3	3.3	6.1	0.2
Bernburg	4.8	4.2	2.4	0.0	-1.9	-4.1	1.3	1.8	2.3	2.4	4.4	5.5	7.8	0.1
Kreipitzsch	3.8	4.1	1.7	0.6	-1.6	-4.1	1.6	1.6	0.5	3.2	3.4	3.4	5.3	0.4
Artern	4.9	4.2	1.9	0.6	-1.2	-3.0	1.7	1.2	1.2	3.3	4.4	2.5	3.7	0.2
Leinefelde	4.9	1.8	0.9	0.5	-1.0	-2.5	0.7	0.5	0.5	1.9	2.2	3.2	6.6	0.1
Erfurt-Binders.	4.0	3.1	1.1	0.0	-1.1	-4.2	2.0	1.9	0.3	3.6	3.6	3.7	7.1	0.1
Gera-Leumnitz	4.7	4.5	1.4	-0.2	-1.6	-5.1	1.7	1.0	1.4	2.2	3.1	4.0	6.2	0.9
Meiningen	3.3	2.6	0.3	0.6	-1.5	-3.7	1.3	0.0	0.0	0.1	0.5	1.1	1.5	0.0
Neuhaus	0.2	-0.7	-2.4	-2.4	-3.8	-5.6	-0.5	0.0	0.0	0.0	0.2	0.2	2.0	0.0
Dresden-Klotzs.	4.7	5.9	2.4	1.3	-0.6	-2.0	3.4	1.1	2.5	2.3	2.7	4.5	3.7	0.0
Goerlitz	4.3	5.2	2.8	0.0	-3.7	-5.1	-0.2	2.7	3.0	1.6	2.4	4.4	2.5	1.2
Leipzig-Schkeu.	5.2	4.9	2.4	0.3	-2.3	-3.5	1.4	0.7	2.1	0.6	4.0	6.7	8.0	0.8
Oschatz	6.0	5.6	3.1	1.1	-2.2	-3.9	1.1	0.7	2.1	1.9	2.3	5.0	7.8	0.4
Plauen	3.7	4.0	1.2	0.2	-4.1	-5.6	2.2	1.7	0.8	1.8	1.9	2.6	1.7	0.2
Chemnitz	3.9	4.4	0.6	0.3	-0.4	-1.3	3.2	1.4	2.0	1.7	2.5	4.0	6.7	0.5
Nossen	5.3	5.0	1.6	0.4	-1.1	-3.0	1.5	0.7	2.3	2.8	1.6	2.9	7.7	0.2
Dresden-Hoster.	5.8	7.4	2.8	-0.3	-1.6	-2.5	4.7	1.6	2.3	2.6	2.8	2.3	4.3	0.1

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 8.2.16 bis 14.2.16

	Niederschlagshöhe							Schneehöhe in cm						
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Wiesenburg	1.2	2.1	0.7	0.0	.	0.1	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	1.3	3.1	1.7	2.3	.	.	2.0	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	2.2	3.0	0.2	2.8	0.0	.	0.5	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	0.9	3.4	0.4	1.3	.	0.0	0.5	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schfeld	1.0	1.8	0.5	1.3	0.1	.	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	1.8	3.8	0.0	0.3	0.0	.	1.3	.	.	.	.	.	.	Fl
Cottbus	1.7	3.8	0.0	2.3	0.0	.	1.6	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	2.3	2.2	0.9	0.4	.	.	4.7	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	1.4	1.4	1.0	0.3	.	.	4.4	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	0.4	1.2	0.1	0.0	.	0.0	1.8	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	4.0	8.6	0.5	2.8	0.0	0.5	3.0	.	.	.	.	.	.	1
Jessnitz	1.8	2.4	0.2	.	.	0.1	5.5	.	.	.	.	.	.	.
Wittenberg	1.2	1.8	0.3	0.0	.	.	1.3	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	0.4	2.0	.	.	.	0.1	2.2	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	1.1	1.6	0.7	.	.	0.7	2.4	---	---	---	---	---	---	---
Artern	3.8	4.0	0.3	0.3	0.0	1.9	3.5	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	2.5	10.9	1.5	2.7	0.0	0.2	3.2	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	2.3	5.3	0.2	0.1	0.5	0.1	1.4	.	.	.	.	0.1	.	.
Gera-Leumnitz	0.6	1.1	0.9	0.0	.	0.1	1.0	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	8.6	20.3	3.0	0.4	0.2	3.9	3.8	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	16.7	21.3	5.9	2.0	1.2	0.0	1.8	3	3	2	7	8	9	16
Dresden-Klotzs	0.2	0.5	0.7	0.5	.	0.0	1.8	.	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	1.3	1.7	0.2	0.4	.	.	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	3.6	3.0	0.1	0.0	.	1.0	2.3	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.9	0.4	0.2	0.1	.	0.0	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	5.6	9.2	0.5	0.3	0.0	0.4	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	0.4	2.8	0.4	0.3	0.0	0.0	2.0	.	.	.	.	.	.	.
Nossen	0.2	1.5	0.3	1.5	.	.	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Dresden-Hoster	0.3	1.2	0.3	1.5	.	.	1.4	.	.	.	.	.	.	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Wiesenburg	3.8	4.4	3.0	2.7	1.2	0.8	2.0	4.1	4.2	3.8	3.5	2.4	1.9	2.3
Neuruppin	4.1	5.3	4.5	3.8	2.3	2.0	2.4	4.2	4.7	4.7	4.3	3.1	2.7	2.7
Angermuende	4.4	5.1	3.6	3.4	2.2	1.4	2.4	4.3	4.7	4.3	3.7	3.0	2.2	2.5
Potsdam	3.8	4.7	3.8	3.5	1.1	0.2	1.9	3.8	4.3	4.2	3.9	2.1	1.3	1.8
Berlin-Schfeld	4.3	5.2	4.1	3.3	1.3	1.1	2.8	4.4	4.8	4.7	4.2	2.6	2.2	2.7
Lindenberg	4.4	5.2	3.7	3.0	1.4	1.5	2.8	4.5	4.9	4.6	3.9	2.7	2.4	2.9
Cottbus	5.0	5.3	4.3	3.5	2.1	1.2	3.4	4.9	5.1	4.9	4.2	3.0	2.3	3.3
Seehausen	4.7	5.3	4.3	3.8	2.2	1.4	1.8	5.1	5.3	5.0	4.7	3.3	2.6	2.5
Gardelegen	4.8	5.2	3.3	3.8	1.7	1.5	1.9	5.1	5.2	4.3	4.4	2.9	2.5	2.5
Magdeburg	4.4	4.8	3.0	3.0	2.1	1.5	2.8	4.7	4.9	4.3	4.1	3.4	2.9	3.2
Harzgerode	3.3	3.2	1.8	0.9	0.1	0.2	1.5	2.7	2.4	2.0	1.2	0.5	0.3	0.6
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	4.3	5.2	3.6	3.0	1.5	1.2	3.5	4.3	4.8	4.2	3.7	2.5	2.0	3.0
Bernburg	5.0	5.0	3.7	3.0	2.4	1.6	3.7	5.3	5.2	4.8	4.4	3.7	3.3	3.7
Kreipitzsch	4.4	4.4	2.8	2.4	1.1	0.9	3.5	4.5	4.4	4.0	3.3	2.4	1.9	3.0
Artern	4.8	4.7	3.3	2.9	2.1	1.1	3.9	4.8	4.8	4.4	3.9	3.2	2.5	3.3
Leinefelde	3.8	3.8	2.2	1.9	1.9	1.2	2.6	4.1	4.0	3.3	2.9	2.5	2.1	2.7
Erfurt-Binders.	4.1	4.1	2.3	2.1	1.4	0.8	3.1	4.6	4.4	3.9	3.3	2.7	2.2	2.9
Gera-Leumnitz	4.3	4.4	2.8	2.1	1.4	0.9	3.7	4.4	4.3	3.9	3.2	2.5	2.0	3.2
Meiningen	3.3	3.6	1.8	1.5	1.5	-0.1	2.0	3.6	3.6	3.2	2.5	2.3	1.5	1.8
Neuhaus	0.5	1.1	0.4	0.3	0.3	0.2	0.2	0.7	0.9	1.0	0.7	0.7	0.6	0.6
Dresden-Klotzs.	4.5	4.6	4.2	3.3	2.7	2.2	4.1	4.5	4.6	4.6	4.0	3.4	3.0	3.8
Goerlitz	4.6	4.8	4.4	3.5	2.5	1.6	2.8	4.6	4.9	4.9	4.2	3.4	2.7	2.9
Leipzig-Schkeu.	4.6	4.8	3.6	3.1	2.9	2.2	4.3	4.9	4.8	4.5	4.0	3.6	3.2	4.0
Oschatz	5.1	5.1	3.9	2.8	2.4	1.8	4.3	5.1	5.0	4.8	3.8	3.2	2.8	3.9
Plauen	4.2	4.1	2.8	2.3	2.0	0.6	3.6	4.3	4.2	3.9	3.2	2.9	1.9	3.2
Chemnitz	3.9	3.9	2.5	2.1	1.5	0.7	3.8	4.2	4.1	3.9	3.3	2.8	2.3	3.0
Nossen	4.6	4.5	3.2	2.3	1.5	0.9	3.8	4.6	4.5	4.2	3.3	2.5	1.9	3.2
Dresden-Hoster.	5.0	5.0	4.6	3.8	2.5	2.1	4.8	4.8	4.9	5.0	4.6	3.5	3.0	4.2